

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 43.

Dresden, am 17. Februar

1894.

#### Dreiundvierzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 14. Februar 1894, Vormittags 10 Uhr.

##### Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 348 — 353. — Entschuldigungen.  
— Fortsetzung der Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über den durch das königl. Dekret Nr. 10 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes, die Pensionirung der Bezirkshebammen betr. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Rechenschaftsdeputation über das königl. Dekret Nr. 6, den Bericht über die Verwaltung und Vermehrung der königl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft betr. — Allgemeine Vorberathung über den Antrag des Abg. Kästner, den Ankauf von Kunstwerken für die königl. Gemäldegalerie betr. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Gesetzgebungsdeputation über das königl. Dekret Nr. 12, die Berufung gegen Urtheile der Bergschiedsgerichte betr. — Feststellung der Tagesordnung zur nächsten Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Thümmel und von Meißch sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rätthe Dr. Diller, von Charpentier, Bodel, von Bosse, geh. Regierungsrath Merz und Oberregierungsrath von Seidlich.

Anwesend 73 Mitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Wir hören die Registrande.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 348.) Druckeremplare einer Petition des Kirchenvorstandes zu Bischofswerda um Wiedererrichtung einer Superintendentur daselbst.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 349.) Bericht der Finanzdeputation B über Titel 27 und 36 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1894/95, Grunderwerb für einen Rangirbahnhof mit Stationsanlage am Rischwald bei Chemnitz sowie für die erforderlichen Anschlußkurven und Erbauung eines Dienst- und Beamtenwohngebäudes in Chemnitz betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 350.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über Kap. 73 bis mit 87, mit Ausnahme des Kap. 77a des Staatshaushaltsetats für 1894/95, das Departement der Finanzen betr., sowie über die zu Kap. 79 Titel 19 eingegangenen Petitionen beziehentlich Anschlußerklärung, Schneeauswerflöhne betr.

Präsident: An die Finanzdeputation A zur andern Berichterstattung abzugeben.

(Nr. 351.) Druckeremplare einer Petition des Gemeindevorstandes Kreuzfeld in Wiesa bei Kamenz und Genossen um Aufhebung des dritten Fortbildungsschuljahres.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 352.) Bericht der Finanzdeputation B über das königl. Dekret Nr. 22, die Umgestaltung der Dresdener Bahnhöfe betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 353.) Die Maler Bangner und Boigtländer-Zehner hier überreichen Druckeremplare einer von einer Anzahl Dresdener Künstler unterzeichneten Eingabe, die letzten Erwerbungen für die königl. Gemäldegalerie betr.

Präsident: Zu vertheilen.

Entschuldigt sind für drei Tage wegen dringender Geschäftsreise Herr Abg. Kellner, wegen Deputations-